



PORSCHE

Presse-Information

10. September 2021

Sportwagenhersteller bietet Nachwuchs in Zuffenhausen umfassende Entwicklungsmöglichkeiten

Berufsstart für 150 Auszubildende und dual Studierende bei Porsche

Stuttgart. Zum Beginn der Berufsausbildung 2021 begrüßt Porsche am Stammsitz in Zuffenhausen 150 neue Auszubildende und Studierende der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Nach den Kennenlern-Tagen in der ersten Woche, geht es ab dem kommenden Montag mit der eigentlichen Ausbildung los. Ergänzend zur Ausbildung startet Porsche im November wieder sein Förderjahr. Dieses bietet noch nicht ausbildungsreifen Schulabsolventen neue Ausbildungs- und Beschäftigungsperspektiven.

„Der Start der Ausbildung fällt in eine besondere Zeit. Noch nie hat es in so vielen Lebensbereichen so große Veränderungen gegeben“, sagt Andreas Haffner, Vorstand für Personal- und Sozialwesen der Porsche AG. „Für unseren Nachwuchs ist das eine enorme Chance. Denn auch die Automobilindustrie befindet sich in einem gewaltigen Umbruch. Langfristig werden die digitale Transformation sowie die rasante Entwicklung im Bereich der Elektromobilität nahezu alle Berufsbilder dramatisch verändern. Diesen Wandel aktiv mitzugestalten, ist sicherlich eine große Herausforderung und zusätzliche Motivation für unsere neuen Auszubildenden und dual Studierenden. Herzlich willkommen im Porsche-Team.“

Auch 2021 finden die Porsche-Kennenlertage wieder unter speziellen Corona-Schutzvorkehrungen im Ausbildungszentrum in Zuffenhausen statt. Im Mittelpunkt der Auftaktwoche stehen das Ankommen und Teambuilding. Spannende Fachvorträge, das Erleben der Modellreihen und ein Besuch des Porsche-Museums sind ebenfalls Teil des umfangreichen Programms. „Die Kennenlern-Tage haben bei uns eine lange

Tradition. Sie schaffen für die neuen Kolleginnen und Kollegen ideale Voraussetzungen, um gut in Ausbildung oder Studium zu starten und sich mit dem gesamten Ausbildungsteam und der Porsche-Kultur vertraut zu machen“, sagt Michael Pohl, Leiter Ausbildung bei Porsche.

Ab dem 13. September geht es mit den fachlichen Inhalten der Ausbildung im Zuffenhausener Ausbildungszentrum los. Am Porsche-Stammsitz sind auf 14.000 Quadratmetern alle Ausbildungsberufe unter einem Dach untergebracht. Mit neuesten Technologien wird der Porsche-Nachwuchs in der Berufsausbildung für den Arbeitsmarkt der Zukunft ausgebildet – wie zum Beispiel dem 3D-Druck, dem Direct-Printing-Verfahren oder Mensch-Roboter-Kollaborationen.

Porsche bildet in Zuffenhausen derzeit 511 junge Menschen in verschiedenen technischen und kaufmännischen Ausbildungsberufen sowie Studiengängen an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg aus. Sämtlichen Auszubildenden und Studierenden sichert der Sportwagenhersteller im Anschluss an ihre Ausbildung ein unbefristetes Arbeitsverhältnis zu. Das Auswahlverfahren für den Ausbildungsbeginn 2022 läuft bereits.

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: